Kofinanziert von der Europäischen Union

Gefördert durch
Bayerisches Staatsministerium für Ernährung, Landwirtschaft, Forsten und Tourismus

Das LAG-Management ist ein im Rahmen des GAP-Strategieplans Deutschland 2023-2027 gefördertes LEADER-Projekt im Freistaat Bayern.

Protokoll zur Sitzung des Entscheidungsgremiums LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Ihr Ansprechpartner:
Tobias Gruber

Telefon: **+49 (0) 9561 / 675 9131**
tobias.gruber@region-coburg.de

Unser Zeichen: tg

Datum, Zeit: 21.05.2026, 17:30-21:00

Ort: Landratsamt Coburg, Sitzungssaal 142

Tagesordnung:

1. Begrüßung, Feststellung ordnungsgemäßer Ladung und Beschlussfähigkeit
2. Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung
3. Kurzinformation zu Aktivitäten in der LAG
4. Projektvorstellung Mobiler Bauernhof (*BBV München/Partner Kreisbauernverein Coburg e.V.*)
5. Projektvorstellung Attraktivitätssteigerung Kurpark durch Adventure-Golf-Parcours (*Stadt Bad Rodach / Eigenbetrieb ThermeNatur der Stadt Bad Rodach*)
6. Projektvorstellung Nachhaltige Entwicklung Skilift und Gletscheralpe Neukirchen (*Wintersport- und Freizeitclub Coburg-Neukirchen e.V.)*
7. Projektvorstellung Der erste Eindruck zählt – Umgestaltung Eingangsbereich Museum Deutsche Spielzeugindustrie Neustadt b. Coburg (*Zweckverband Museen Coburger Land*)
8. Projektvorstellung Digitale Erfassung und Ausstellung Archäologie Region Coburg (*Coburger Landesstiftung / Naturkundemuseum Coburg*)
9. Projektvorstellung Inklusionsprojekt des Tennisclub Rödental e.V. (*Tennisclub Rödental e.V.*)
10. Projektvorstellung eCO-Loop Region Coburg (*DKL mbH*)
11. Projektvorstellung Generationenübergreifender Bewegungspark Ebersdorf (*Gemeinde Ebersdorf b. Coburg*)

PAUSE

12. Bepunktung Projekt Mobiler Bauernhof
13. Bepunktung Projekt Attraktivitätssteigerung Kurpark durch Adventure-Golf-Parcours
14. Bepunktung Projekt Nachhaltige Entwicklung Skilift und Gletscheralpe Neukirchen
15. Bepunktung Projekt Der erste Eindruck zählt – Umgestaltung Eingangsbereich Museum Deutsche Spielzeugindustrie Neustadt b. Coburg
16. Bepunktung Projekt Digitale Erfassung und Ausstellung Archäologie Region Coburg
17. Bepunktung Projekt Inklusionsprojekt des Tennisclub Rödental e.V.
18. Bepunktung Projekt eCO-Loop Region Coburg
19. Bepunktung Projekt Generationenübergreifender Bewegungspark Ebersdorf

20. Beschluss Projektauswahlverfahren Mobiler Bauernhof
21. Beschluss Projektauswahlverfahren Attraktivitätssteigerung Kurpark durch Adventure-Golf-Parcours
22. Beschluss Projektauswahlverfahren Nachhaltige Entwicklung Skilift und Gletscheralpe Neukirchen
23. Beschluss Projektauswahlverfahren Der erste Eindruck zählt – Umgestaltung Eingangsbereich Museum Deutsche Spielzeugindustrie Neustadt b. Coburg
24. Beschluss Projektauswahlverfahren Digitale Erfassung und Ausstellung Archäologie Region Coburg
25. Beschluss Projektauswahlverfahren Inklusionsprojekt des Tennisclub Rödental e.V.
26. Beschluss Projektauswahlverfahren eCO-Loop Region Coburg
27. Beschluss Projektauswahlverfahren Generationenübergreifender Bewegungspark Ebersdorf

28. Sonstiges

Teilnehmer Entscheidungsgremium:

Ab TOP 1

Öffentlich	4	40,0%
Wirtschaft	3	30,0%
Energie und Klimaschutz	1	10,0%
Landwirtschaft	1	10,0%
Soziales	1	10,0%
Tourismus	0	0,0%
	10	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	0
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	0
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	0
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	0
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1
			7	**10**		10

Ab TOP 4

Öffentlich	5	38,5%
Wirtschaft	3	23,1%
Energie und Klimaschutz	1	7,7%
Landwirtschaft	1	7,7%
Soziales	1	7,7%
Tourismus	2	15,4%
	13	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	0
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1
			7	**10**		13

Ab TOP 11

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%

Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1
			7	**10**		14

TOP 1: Begrüßung, Feststellung ordnungsgemäßer Ladung und Beschlussfähigkeit

Vorsitzender Landrat Sebastian Straubel begrüßt die Mitglieder des Entscheidungsgremiums und Fachbeirates sowie die Projektträger zur 34. Sitzung des Entscheidungsgremiums. Die Einladung mit Tagesordnung und ergänzende Informationen zu den einzelnen Tagesordnungspunkten wurden form- und fristgerecht am 12.05.2026 per Email durch das LAG-Management versandt. Die Tagesordnung zur Sitzung wurde auf der Homepage veröffentlicht.

Im Vorfeld der Sitzung gab es gemäß §5 Nr. 3 der Geschäftsordnung für das LAG-Entscheidungsgremium zwei Stimmrechtsübertragungen: Martin Finzel auf Anja Zietz, Kerstin Pilarzyk auf Dr. Jörg Steinhardt. Aktuell ist das Entscheidungsgremium mit 10 Stimmen beschlussfähig (vgl. S. 2, 3).

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

TOP 2: Genehmigung des Protokolls der letzten Sitzung und der Tagesordnung

Das Protokoll zur informellen Sitzung des Entscheidungsgremiums vom 06.05.2026 wird nachgereicht und in der kommenden Sitzung beschlossen. Die Tagesordnung der heutigen Sitzung wird einstimmig genehmigt.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

TOP 3: Kurzinformation zu Aktivitäten in der LAG

LAG-Manager Tobias Gruber informiert über das Geschehen in der LAG seit der letzten Sitzung:

Im Umlaufverfahren mit Frist zum 29.04.2026 wurde die Mittelfflexibilisierung für das Projektauswahlverfahren durch das Entscheidungsgremium beschlossen. Somit kann das Zuschussbudget ohne prozentuale Zuteilung auf die Entwicklungsziele rein nach Rankingliste vergeben werden.

Zwischenzeitlich wurden die Änderungsanträge für das Projekt Umbau und Umnutzung St. Salvator in Bad Rodach (Ev.-Luth. Kirchgemeinde Bad Rodach) und die Stundenanpassung des LAG-Managements, wie in der letzten Sitzung vorgestellt, verbeschieden. Somit stehen zusammen mit dem Budget für das zurückgezogene Projekt „Geschichtsmeile Ahorn - Geschichte vor Ort und digital erleben“ (Gemeinde Ahorn) 298.332,59 EUR an LAG-Budget für das aktuelle Projektauswahlverfahren zur Verfügung.

Demgegenüber steht der angefragte Zuschuss von insgesamt 573.638,94 EUR, der im Rahmen, der im letzten Projektaufruf eingegangenen acht Projekte aufgerufen wird. Diese werden in der heutigen Sitzung behandelt.

Bei positivem Beschluss im Entscheidungsgremium wird das aktuelle LAG-Budget in der heutigen Sitzung aufgebraucht. Darüber hinaus stehen aktuell keine Mittel zur Verfügung. Sollten bis Ende des Jahres beschlossene und verbeschiedene Projekte zurückgezogen oder Änderungsanträge gestellt werden, fließen die Mittel zurück ins LAG-Budget. Weitere Mittel könnten über einen Bayern- oder Oberfrankentopf ab Februar 2027 zur Verfügung stehen. Hierzu erfolgen weitere Informationen des StMELF, sobald die Rahmenbedingungen klar sind.

Projekte, die in der heutigen Sitzung keinen Zuschuss erhalten, hätten dann die Möglichkeit sich erneut im Rahmen eines Projektaufrufs zu bewerben.

Abstimmungsergebnis:
Kenntnisnahme

TOP 4: Projektvorstellung Mobiler Bauernhof (BBV München/Partner Kreisbauernverein Coburg e.V.)

Dr. Jörg Steinhardt und Bürgermeister Tobias Ehrlicher nehmen an der Sitzung teil. Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet Gabriel Lieb, Geschäftsführer des BBV Coburg-Lichtenfels, das Projekt vorzustellen. Herr Lieb stellt Inhalt und Akteure vor.

Projektträger ist der Bayerische Bauernverband, für die Umsetzung verantwortlich der BBV Forchheim. Die Umsetzung soll im Rahmen eines Kooperationsprojektes gemeinsam mit den LAGn Kulturerlebnis Fränkische Schweiz e.V. (Forchheim), Region Bamberg e.V., Region Obermain e.V. und Coburg Stadt und Land aktiv e.V. erfolgen, wobei die LAG Forchheim die Federführung übernimmt. Inhaltlich und finanziell bringen sich der Landfrauenverein Bamberg e.V. und der Kreisbauernverein Coburg e.V. als Partner aus den Regionen ein.
Projektziele, die durch den mobilen Bauernhof erreicht werden sollen, sind z. B. durch Aufklärungs-, Bildungs- und Imagearbeit die Land- und Hauswirtschaft für alle Altersgruppen und bei vielfältigen Einsätzen und Veranstaltungen erlebbar zu machen. Zudem sollen die Vielfalt und Bedeutung der Landwirtschaft für Gesellschaft, Umwelt und Daseinsvorsorge sowie regionale Wertschöpfungsketten dargestellt werden. So soll auch ein Beitrag zur Berufsorientierung und Nachwuchsgewinnung im Bereich der „grünen Berufe“ geleistet werden.

Gefördert werden sollen die Anschaffung eines Anhängers mit mobiler Küche, die Ausstattung mit Medientechnik, Hauswirtschaftsutensilien und Gegenständen für die pädagogische Arbeit sowie ein Projektmanagement im Umfang von 20 Wochenstunden, das für den Aufbau und die Entwicklung des Angebotes, von Lerninhalten und die Einsatzplanung in den ersten zwei Jahren verantwortlich ist.

Die Umsetzung soll im Zeitraum von 24 Monaten ab Juni 2026, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Der mobile Bauernhof kommt hierbei im Projektgebiet und auch außerhalb des Gebietes in ganz

Oberfranken zum Einsatz. Die förderfähigen, angesetzten Kosten belaufen sich auf 151.546,85 EUR netto. Finanziert wird das Projekt durch Eigenmittel des Projektträgers, die Beiträge der Projektpartner sowie einen angefragten LEADER-Zuschuss i.H.v. 106.082,79 EUR, der durch die vier beteiligten LAGn geteilt wird.

Vorsitzender Landrat Straubel eröffnet die Fragerunde:

Anja Zietz erfragt, wie die pädagogischen Konzepte erstellt und ob hierbei andere Bildungspartner beteiligt werden.

Herr Lieb erläutert, dass dies v.a. die Aufgabe des Projektmanagements im Austausch mit den Verantwortlichen der Bildungsarbeit der AELFs, Landfrauen und Kreisverbände sein wird, die z. B. Kompetenzen im Bereich Ernährungswissenschaften und im Rahmen von Angeboten wie „Landfrauen machen Schule“ haben.

Anja Zietz bittet darum bei der Entwicklung des pädagogischen Konzepts, dort wo es thematische sinnvoll ist, Partner aus dem Bildungsbereich der Region einzubinden.

Björn Cukrowski erfragt, wie der Betrieb des Projektes nach Auslaufen des zweijährigen Umsetzungszeitraums und des Projektmanagements sichergestellt wird.

Herr Lieb erläutert, dass das Projekt in den zwei Jahren so aufbereitet wird, dass es nach der Projektlaufzeit mit geringerem Personalaufwand und vorhandenen ehrenamtlichen Akteuren im Umfeld des BBV, die bereits in der Vorbereitung und während der Umsetzung eingebunden werden, weiter betrieben werden kann.

Anja Zietz regt zur besseren Vernetzung und Bewerbung Multiplikatorenschulungen an.

Hildegard Mogalle fragt nach, wie der Einsatz des mobilen Bauernhofes koordiniert und die Orte und Nutzer ausgewählt werden.

Herr Lieb erläutert, dass das Projektmanagement dafür zuständig ist den Einsatz zu koordinieren und einen Modus für eine faire Auswahl zu finden. Die am Projekt direkt beteiligten LAGn haben dabei zunächst Vorrang.

Nachdem es keine weiteren Rückfragen gibt, schließt Landrat Straubel die Fragerunde und bedankt sich beim Vortragenden.

TOP 5: Projektvorstellung Attraktivitätssteigerung Kurpark durch Adventure-Golf-Parcours (Stadt Bad Rodach / Eigenbetrieb ThermeNatur der Stadt Bad Rodach)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet Tobias Ehrlicher, 1. Bürgermeister der Stadt Bad Rodach, das Projekt vorzustellen. Herr Ehrlicher stellt Inhalt und Akteure vor.

Projektträger ist die Stadt Bad Rodach (Eigenbeitrieb ThermeNatur der Stadt Bad Rodach). Die Umsetzung soll im Rahmen eines Einzelprojektes erfolgen.
Projektziel ist die Aufwertung des Kurparks Bad Rodach in direkter Nähe zum Thermalbad ThermeNatur und Wohnmobilstellplatz Thermenaue durch eine 18-Loch-Adventure Golf-Anlage. Diese soll naturnah und mit Bezug zu regionaler Geschichte und POIs bei der Bahn- und Anlagengestaltung gebaut werden, bei deren Auswahl die Bevölkerung abstimmen kann. Der Projektträger erhofft sich eine Stärkung der Stadt Bad Rodach als Familienstadt sowie der Tourismusregion durch das neue, attraktive Angebot, das über die Grenzen der Region hinausstrahlt und Besucher anlocken soll. Zusätzlich wird die regionale Wertschöpfung gesteigert.

Gefördert werden sollen die Planung und der Bau der 18-Loch-Anlage Adventure-Golf mit Bachlauf, die Bahngestaltung mit Regionalbezug und naturnahe Geländemodellierung sowie die Sitzmöblierung, Bepflanzung und Erstausstattung (Schläger, Bälle).

Die Umsetzung soll im Zeitraum von 24 Monaten ab Oktober 2026, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Die förderfähigen, angesetzten Kosten belaufen sich auf 502.000,00 EUR netto. Finanziert wird das Projekt durch Eigenmittel des Projektträgers, Vorsteuerrückerstattung sowie einen angefragten LEADER-Zuschuss i.H.v. 150.000,00 EUR

Vorsitzender Landrat Straubel eröffnet die Fragerunde:

Susanne Wolfrum-Horn erkundigt sich, ob das Gelände eingezäunt wird und es Öffnungszeiten geben soll.

Tobias Ehrlicher erklärt, dass dies noch nicht abschließend geklärt ist. Angedacht ist bisher ein grüner Wall, ggf. muss eine weitere Einzäunung erfolgen, um Wildtiere fernzuhalten. Die Anlage befindet sich im Blickfeld des Welcome-Centers, sodass das Geschehen auf der Anlage während der Öffnungszeiten beobachtet werden kann. Es gilt die Balance zwischen Erscheinungsbild, Kosten und Sicherheit zu wahren.

Nachdem es keine weiteren Rückfragen gibt, schließt Landrat Straubel die Fragerunde und bedankt sich beim Vortragenden.

TOP 6: Projektvorstellung Nachhaltige Entwicklung Skilift und Gletscheralpe Neukirchen (Wintersport- und Freizeitclub Coburg-Neukirchen e.V.)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet das LAG-Management das Projekt vorzustellen, da der Projektträger dies aus gesundheitlichen Gründen aktuell nicht übernehmen kann. Herr Gruber stellt Inhalt und Akteure vor.

Projektträger ist der Wintersport- und Freizeitclub Coburg-Neukirchen e.V. Die Umsetzung soll im Rahmen eines Einzelprojektes erfolgen.
Projektziel ist die Diversifizierung und nachhaltige Entwicklung des Angebotes am Skilift in Neukirchen als regionales Tourismus- und Naherholungsangebot. Die „Gletscheralpe Neukirchen“ ist bereits ein beliebtes Ausflugsziel in der Region und wird mit großem ehrenamtlichem Engagement betrieben. Neben dem Lift- und Skibetrieb im Winter ist der Ort gut in das Wanderwegnetz eingebunden und es wurden professionell Nordic-Walking-Routen ausgewiesen. Durch das Projekt soll eine Auslastung der Anlage gesteigert werden und in einem ersten Schritt infrastrukturelle Voraussetzungen für eine Nutzung des Geländes außerhalb der Wintersaison geschaffen werden. In einem zweiten Schritt sollen Mountaincars zur Nutzung in den Sommermonaten angeschafft werden (aktuell nicht Projektbestandteil).

Gefördert werden sollen die Anschaffung von für den Liftbetrieb ausgelegten Bergauf-Rodel-Schlitten, die Umrüstung des Skilifts (Steuerung, Elektro-Antrieb, Selbstbedienung bei Lifteinstieg, Adapter für Rodelschlitten), ein in das aktuelle Liftgebäude integriertes/r Gebäude bzw. Container für Material, Kasse und den Aufenthalt für das Liftpersonal sowie der Bau von Sommereisstockbahnen.

Die Umsetzung soll im Zeitraum von 24 Monaten ab Juli 2026, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Die förderfähigen, angesetzten Kosten belaufen sich auf 82.307,93 EUR netto. Finanziert wird das Projekt durch Eigenmittel des Projektträgers sowie einen angefragten LEADER-Zuschuss i.H.v. 32.923,17 EUR.

Vorsitzender Landrat Straubel eröffnet die Fragerunde:

Björn Cukroskwi merkt an, dass ein Teil der Angebote schneeabhängig ist und aufgrund der Schneeunsicherheit, die Entwicklung weiterer schneeunabhängiger Angebote vorangetrieben werden sollte.

Tobias Gruber stimmt dem zu und erläutert, dass die Beschneiung durch eine eigene Schneekanone und einen durch den WFC angelegten Wasserspeicher in Neukirchen gewährleistet wird, d.h. es werden vorhandene Infrastrukturen genutzt. Zudem wird eine Entwicklung von schneeunabhängigen Angeboten angestoßen. Z.B. wird durch die Umrüstung des Lifts die Voraussetzung für die Nutzung von Mountaincars geschaffen und mit den Sommereisstockbahnen ein ganzjähriges Angebot geschaffen.

Sebastian Straubel und Susanne Wolfrum-Horn unterstreichen, dass die Gletscheralpe in Neukirchen das einzige Angebot seiner Art in der LAG ist. Es wird von Familien gut angenommen und mit Hilfe vieler Ehrenamtlicher aktiv betrieben.

Stefan Hinterleitner hält das Projekt auch vor dem Hintergrund der Schneeabhängigkeit mit Blick auf den Aufwand, die Investitionssummen und Nutzen für vertretbar. Auch mit Blick auf das Geschehen und die Dimensionen am Silbersattel im benachbarten Thüringen.

TOP 7 Projektvorstellung Der erste Eindruck zählt – Umgestaltung Eingangsbereich Museum Deutsche Spielzeugindustrie Neustadt b. Coburg (Zweckverband Museen Coburger Land)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet Yvonne Spindler, Geschäftsführerin des Zweckverbandes, das Projekt vorzustellen. Frau Spindler stellt Inhalt und Akteure vor.

Projektträger ist der Zweckverband Museen Coburger Land. Die Umsetzung soll im Rahmen eines Einzelprojektes erfolgen.
Projektziel ist durch die Neugestaltung des Außenbereichs des Spielzeugmuseums den öffentlichen Raum aufzuwerten, die Barrierefreiheit zu verbessern und durch inklusive und interaktive Spielstationen die Inhalte des Museums niederschwellig und von den Öffnungszeiten unabhängig zu vermitteln.

Gefördert werden sollen vorbereitende Maßnahmen zur Planung, die Entwicklung und Installation spielerischer, interaktiver Außenangebote, die Beschilderung und grafische Aufbereitung der Outdoor-Exponate, die Fassadengestaltung (Logo, Beleuchtung, Oberflächengestaltung), die Einrichtung einer Outdoor-Erzählbank und der barrierefreie Zugang zum Museum.

Die Umsetzung soll im Zeitraum von 24 Monaten ab Januar 2027, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Die förderfähigen, angesetzten Kosten belaufen sich auf 149.147,60 EUR netto. Finanziert werden soll das Projekt durch Eigenmittel des Projektträgers, Mittel der Oberfrankenstiftung und weiterer Stiftungen sowie einen angefragten LEADER-Zuschuss i.H.v. 89.488,56 EUR. Wobei die angefragten Fördergeber bereits ein positives Signal hinsichtlich der Unterstützung gegeben haben.

Vorsitzender Landrat Straubel eröffnet die Fragerunde:

Harald Weber fragt nach, ob es sich bei den Outdoor-Exponaten um eher informative Angebote oder tatsächlich Angebote zum „Spielen“ handelt.

Frau Spindler erläutert, dass das Erlebnis und Spielen an den Stationen, als niederschwelliger Zugang der Wissensvermittlung im Vordergrund stehen sollen.

Nachdem es keine weiteren Rückfragen gibt, schließt Landrat Straubel die Fragerunde und bedankt sich bei der Vortragenden.

TOP 8: Projektvorstellung Digitale Erfassung und Ausstellung Archäologie Region Coburg (Coburger Landesstiftung / Naturkundemuseum Coburg)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf und bittet Dennis Grabow, stellvertretender Museumsleiter des Naturkunde-Museums Coburg, das Projekt vorzustellen. Herr Grabow stellt Inhalt und Akteure vor.

Projektträger ist die Coburger Landesstiftung als Träger des Naturkunde-Museums. Die Umsetzung soll im Rahmen eines Einzelprojektes erfolgen.

Projektziel ist es Teile der bisher noch nicht beleuchteten Archäologischen Sammlung des Naturkunde-Museums wissenschaftlich aufzuarbeiten. Es sollen Konvolute, verschiedene Objekte eines Fundortes, die aus einem Gebiet vom Obermain über das Coburg Land bis hinein nach Südthüringen reichen, schriftlich in einem digitalen Katalog bzw. einer Datenbank erfasst und beschrieben werden. Diese kann im Anschluss genutzt werden, um Interessierten (Laien/Experten) eine Recherchemöglichkeit bzw. dem zuständigen Kurator einen Überblick der archäologischen Sammlungsbestände zu geben, um so bessere Auskunft geben zu können. Für die Öffentlichkeit sollen die Ergebnisse der Aufarbeitung mittels einer anschließenden Sonderausstellung vermittelt werden.

Gefördert werden sollen für 24 Monate die Personalkosten (25 Wochenstunden) für die Aufarbeitung und Erstellung der Ausstellung sowie Kosten im Rahmen der Ausstellung und deren Bewerbung.

Die Umsetzung soll im Zeitraum von 24 Monaten ab Oktober 2026, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Die förderfähigen, angesetzten Kosten belaufen sich auf 147.126,05 EUR netto. Finanziert werden soll das Projekt durch Eigenmittel des Projektträgers, Mittel der Oberfrankenstiftung, der Niederfüllbacher Stiftung und der Landesstelle für nicht-staatliche Museen sowie einen angefragten LEADER-Zuschuss i.H.v. 64.376,53 EUR. Wobei die angefragten Fördergeber bereits ein positives Signal hinsichtlich der Unterstützung gegeben haben.

Vorsitzender Landrat Straubel eröffnet die Fragerunde:

Herbert Kunick fragt nach, wie eine Beteiligung im Rahmen des Projektes aussieht und die Zielgruppe Jugend, z. B. über Schulen, in das Projekt eingebunden werden kann.

Anja Zietz fragt nach, ob Schulen auf bei Grabungen beteiligt werden können.

Herr Grabow erläutert, dass Jugendliche bzw. Schülerinnen und Schüler im Rahmen von Führungen und eigenen Bestimmungsversuchen im Museum eingebunden werden können. Wenn interessierte Klassen gefunden werden, können diese auch bei zwei Grabungen, ggf. mit dem Arbeitskreis Archäologie, beteiligt werden.

Nachdem es keine weiteren Rückfragen gibt, schließt Landrat Straubel die Fragerunde und bedankt sich beim Vortragenden.

TOP 9: Projektvorstellung Inklusionsprojekt des Tennisclub Rödental e.V. (Tennisclub Rödental e.V.)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Thorsten Schubert und Bernhard Umlauft, Vorsitzender und Schatzmeister des TC Rödental, und bittet diese das Projekt vorzustellen. Herr Schubert stellt Inhalt und Akteure vor.

Projektträger ist der Tennisclub Rödental e.V. Die Umsetzung soll im Rahmen eines Einzelprojektes erfolgen.

Der im November 2025 gegründete Verein möchte im Rahmen des Projektes vor dem Hintergrund der Inklusion die Anlage barrierefrei umbauen und sanieren. Zum Start und Test der Inklusionsinitiative wurden zwei Aktionstage für interessierte Rollstuhlfahrer sowie geistig behinderten Jugendliche veranstaltet, bisher mit eher verhaltenem Interesse. Zur Verbesserung der Barrierefreiheit will der Verein zwei vorhandene Tennisplätze, von Sandplätzen auf eine Hardcourtoberfläche mit guten Abrolleigenschaften für Rollstühle, umrüsten. Zudem soll die Anlage und das Vereinsheim im Bereich der Sanitäranlagen und Umkleiden modernisiert und behindertengerecht ausgebaut werden. Langfristig setzt sich der Verein bis 2035 zum Ziel eine Behindertensportgruppe zu etablieren, ganzjährig bespielbare Plätze einzurichten und eine Mitgliederzahl von 150 Personen zu erreichen, davon 50% Jugendliche und 10% behinderte Mitglieder.

Gefördert werden sollen der Umbau der Tennisplätze auf Hardcourtbelag, Architektenkosten, der barrierefreie Umbau des Tennisheimes (Umbau Türen, Umkleiden, Sanitär/Duschen), die Entsorgung des Altmaterials und Isolierarbeiten.

Die Umsetzung soll im Zeitraum von 6 Monaten ab März 2027, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Die förderfähigen, angesetzten Kosten belaufen sich auf 258.857,89 EUR netto. Finanziert werden soll das Projekt durch Eigenmittel des Projektträgers, die Koinor Stiftung, die Adalbert-Raps-Stiftung, Mittel der Stadt Rödental und ggf. Mittel der Oberfrankenstiftung sowie einen angefragten LEADER-Zuschuss i.H.v. 150.000,00 EUR.

Vorsitzender Landrat Straubel eröffnet die Fragerunde:

Herr Langton erfragt, inwieweit auch Nicht-Mitglieder die Anlage nutzen können.

Herr Schubert erläutert, dass diese gegen eine Gebühr die Anlage nutzen können. Der Zugang kann online gebucht werden und ist per Code möglich.

Anja Zietz fragt nach, wie der Austausch mit bzw. das Interesse von Partnern aus der Region und von vor Ort, wie der Lebenshilfe oder Diakonie, aussehen.

Herr Schubert erklärt, dass es einen Kontaktversuch gegeben hat, um diese einzubinden, aber aktuell kein Interesse dieser Partner am Projekt oder auch an den Aktionstagen bestand.

Susanne Wolfrum-Horn erkundigt sich, ob eine Förderung des BLSV möglich wäre.

Tobias Ehrlicher fragt nach, ob eine Teilung des Projektes auf die Förderung des BLSV (z. B. Herstellung Platz) und LEADER (z.B. Barrierefreiheit im Gebäude) möglich wäre.

LAG-Manager Gruber erläutert, dass diese Möglichkeit nach telefonischer Rücksprache mit dem BLSV besteht, wobei dieser noch keine Anfrage des TC Rödentals erhalten hat. Nach letzten Informationen des Fördergebers wäre in der aktuellen Förderperiode auch eine Kombination mit LEADER möglich.

Herr Schubert merkt an, dass die Förderung von LEADER zur Voraussetzung der Förderung durch andere Stellen gemacht würde.

LAG-Manager Gruber erläutert, dass diese Regelung aus seiner Sicht weder zulässig noch von anderen Fördergebern bekannt sei. Ein LEADER-Zuschuss in der angefragten Höhe wirkt sich zwar positiv auf Finanzierbarkeit des Projektes aus, wäre aber keine bekannte Auflage anderer Mittelgeber.

Nachdem es keine weiteren Rückfragen gibt, schließt Landrat Straubel die Fragerunde und bedankt sich beim Vortragenden.

TOP 10: Projektvorstellung eCO-Loop Region Coburg (DKL mbH)

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Sebastian Langton, DKL mbH, und bittet diesen das Projekt vorzustellen. Herr Langton stellt Inhalt und Akteure vor.

Projektträger ist die Firma DKL-Kunststoffe mbH. Die Umsetzung soll im Rahmen eines Einzelprojektes erfolgen.

Ziel ist es im Rahmen eines regionalen Bildungs- & Nachhaltigkeitsprojekts mit Kooperationspartnern wie Schulen, Kitas und langfristig weiteren öffentlichen Einrichtungen, Vereinen o.ä. einen lokalen Kunststoffkreislauf aufzubauen und für das Thema Recycling und Kreislaufwirtschaft zu sensibilisieren. Dazu sollen Sammelstellen in Form von Behältern in Schulen und Einrichtungen etabliert werden, an welchen Schülerinnen und Schüler relevantes Kunststoffmaterial (alte Brotdosen, Getränkeflaschen, Spielzeug u.ä.) abgeben können. Die anschließende Abholung, die Sortierung der Kunststoffe, das Recycling zu Kunststoffgranulat und Herstellung von 3D-Fillamenten erfolgt über die Firma DKL. Das recycelte Material kann z.B. durch die Schulen mit Hilfe von 3D-Druckern zu neuen Produkten verarbeitet oder zur Produktion von Kunststoffteilen an Kunden und Betriebe von DKL verkauft werden. Teil des Projektes soll die Sensibilisierung und Vermittlung von Grundlagenwissen zu den Themen Kunststoff und Recycling sein, das in Form von Workshops, Unterrichtseinheiten oder Umwelt AGs in den Schulen angeboten werden soll.

Gefördert werden sollen die Anschaffung einer neuen Sortierstraße für gesammelte Kunststoffprodukte, eine neue Produktionslinie für 100% recyceltes Filament, die Produktion und das Branding von 50 Sammelbehältern für beteiligte Kooperationspartner, die Anschaffung von 15 3D-Druckern für Kooperationspartner, externe Dienstleistungen für die Planung und Konzeption der logistischen Struktur und Prozesse

sowie das Konzept und die Umsetzung von Marketingaktivitäten (Kunststofffibel, Homepage, Social Media, Branding Sammelbehälter).

Die Umsetzung soll im Zeitraum von 24 Monaten ab Juni 2026, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Die förderfähigen, angesetzten Kosten belaufen sich auf 72.800,00 EUR netto. Finanziert werden soll das Projekt durch Eigenmittel des Projektträgers sowie einen angefragten LEADER-Zuschuss i.H.v. 29.120,00 EUR.

Vorsitzender Landrat Straubel eröffnet die Fragerunde:

Harald Weber fragt nach wie konkret die angegebenen Zahlen auch in Bezug auf die avisierten 15 Schulen sind.

Herr Langton erklärt, dass es sich um Schätzzahlen handelt. In Phase 1 ist die Beteiligung von 10-30 Partner geplant. Bei erfolgreichem Anlaufen soll das Netz auf bis zu 50 Partner ausgeweitet werden.

Nachdem es keine weiteren Rückfragen gibt, schließt Landrat Straubel die Fragerunde und bedankt sich beim Vortragenden.

TOP 11: Projektvorstellung Generationenübergreifender Bewegungspark Ebersdorf (Gemeinde Ebersdorf b. Coburg)

Wolfgang Weiß nimmt an der Sitzung teil. Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf und begrüßt Bürgermeister Tom Schultheis und den Seniorenbeauftragen der Gemeinde Ebersdorf b. Coburg, Bernd Carl und bittet diesen das Projekt vorzustellen. Herr Carl stellt Inhalt und Akteure vor.

Projektträger ist die Gemeinde Ebersdorf b. Coburg. Die Umsetzung soll im Rahmen eines Einzelprojektes erfolgen.

Initiiert durch den Seniorenbeauftragten soll in der Ortsmitte von Ebersdorf auf einer Wiese oberhalb des Friedhofs ein Bewegungspark entstehen. Das Gelände liegt gut erreichbar über Rad- und Fußwege in der Nähe der Schule, Mittagsbetreuung und des Seniorenheims mit Tagespflege und betreutem Wohnen. Ziel ist es die Ortsmitte aktiv zu gestalten, Bewegung und das soziale Miteinander zu fördern und indirekt einen Beitrag zur Prävention und Gesundheitsvorsorge zu leisten.

Gefördert werden sollen die Anschaffung und Montage der Fitnessgeräte, eine Bocciabahn, ein Barfußpfad, Sitzgelegenheiten, eine Pergola, Fahrradständer sowie die Geländemodellierung, Bepflanzung und Beschattung

Die Umsetzung soll im Zeitraum von 12 Monaten ab Januar 2027, je nach Dauer des Bewilligungsverfahrens, erfolgen. Die förderfähigen, angesetzten Kosten belaufen sich auf 52.017,00 EUR netto. Finanziert

werden soll das Projekt durch Eigenmittel des Projektträgers sowie einen angefragten LEADER-Zuschuss i.H.v. 31.210,20 EUR.

Vorsitzender Landrat Straubel eröffnet die Fragerunde. Nachdem es keine Rückfragen gibt, unterbricht er die Sitzung für eine zehnminütige Pause.

TOP 12: Bepunktung Projekt Mobiler Bauernhof

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei keinem Entscheidungsgremiumsmitglied liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. Anschließend fasst LAG-Manager Gruber das Projekt zusammen und stellt den Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien vor, wonach das Vorhaben insgesamt 29 Punkte erreicht. […]

Das Entscheidungsgremium befürwortet das Kooperationsprojekt und stimmt dem Bepunktungsvorschlag mit 29 Punkten zu.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%
Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**14**

TOP 13: Bepunktung Projekt Attraktivitätssteigerung Kurpark durch Adventure-Golf-Parcours

Vorsitzender Landrat Straubel übergibt die Sitzungsleitung an Vorstandsmitglied Jens Beland. Dieser ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei den Entscheidungsgremiumsmitgliedern Sebastian Straubel, Tobias Ehrlicher und Stefan Hinterleitner liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. Die betroffenen Mitglieder verlassen daraufhin den Raum und nehmen nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Anschließend fasst LAG-Manager Gruber das Projekt zusammen und stellt den Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien vor. […]

Sitzungsleiter Beland stellt den Bepunktungsvorschlag mit 28 Punkten zur Abstimmung. Das Entscheidungsgremium befürwortet das Projekt und stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	10
Nein-Stimmen:	1
Enthaltung:	0

Öffentlich	3	27,3%
Wirtschaft	3	27,3%
Energie und Klimaschutz	1	9,1%
Landwirtschaft	1	9,1%
Soziales	1	9,1%
Tourismus	2	18,2%
	11	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	0
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	0
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	0
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**11**

TOP 14: Bepunktung Projekt Nachhaltige Entwicklung Skilift und Gletscheralpe Neukirchen

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei keinem Entscheidungsgremiumsmitglied liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. LAG-Manager Gruber fasst das Projekt zusammen und stellt den Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien vor. […]

Nachdem es keine Rückfragen und keine Änderungswünsche bezüglich der Bepunktung gibt stellt Vorsitzender Landrat Straubel den Bepunktungsvorschlag mit 28 Punkten zur Abstimmung. Das Entscheidungsgremium befürwortet das Projekt und stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%
Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**14**

TOP 15: Bepunktung Projekt Der erste Eindruck zählt – Umgestaltung Eingangsbereich Museum Deutsche Spielzeugindustrie Neustadt b. Coburg

Vorsitzender Landrat Straubel übergibt die Sitzungsleitung an Vorstandsmitglied Jens Beland. Dieser ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei den Entscheidungsgremiumsmitgliedern Sebastian Straubel und Martin Finzel liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. Das betroffene Mitglied verlässt daraufhin den Raum und nimmt nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Die übertragene Stimme von Herrn Finzel wird im Rahmen des Tagesordnungspunktes nicht gezählt. Anschließend fasst LAG-Manager Gruber das Projekt zusammen und stellt den Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien vor. […]

Sitzungsleiter Beland stellt den Bepunktungsvorschlag mit 25 Punkten zur Abstimmung. Das Entscheidungsgremium befürwortet das Projekt und stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	3	25,0%
Wirtschaft	3	25,0%
Energie und Klimaschutz	2	16,7%
Landwirtschaft	1	8,3%
Soziales	1	8,3%
Tourismus	2	16,7%
	12	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	0
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	0
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**12**

TOP 16: Bepunktung Projekt Digitale Erfassung und Ausstellung Archäologie Region Coburg

Sitzungsleiter Jens Beland ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei Entscheidungsgremiumsmitglied Sebastian Straubel liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. Das betroffene Mitglied nimmt nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Anschließend fasst LAG-Manager Gruber das Projekt zusammen und stellt den Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien vor. […]

Sitzungsleiter Beland stellt den neuen Bepunktungsvorschlag mit 22 Punkten zur Abstimmung. Das Entscheidungsgremium befürwortet das Projekt und stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	4	30,8%
Wirtschaft	3	23,1%
Energie und Klimaschutz	2	15,4%
Landwirtschaft	1	7,7%
Soziales	1	7,7%
Tourismus	2	15,4%
	13	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	0
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**13**

TOP 17: Bepunktung Projekt Inklusionsprojekt des Tennisclub Rödental e.V.

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei keinem Entscheidungsgremiumsmitglied liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. LAG-Manager Gruber fasst das Projekt zusammen und stellt den Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien vor. […]

Nachdem es keine Rückfragen und keine Änderungswünsche bezüglich der Bepunktung gibt stellt Vorsitzender Landrat Straubel den Bepunktungsvorschlag mit 20 Punkten zur Abstimmung. Das Entscheidungsgremium befürwortet das Projekt und stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%
Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	10		14	14

TOP 18: Bepunktung Projekt eCO-Loop Region Coburg

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei keinem Entscheidungsgremiumsmitglied liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. LAG-Manager Gruber fasst das Projekt zusammen und stellt den Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien vor. […]

Nachdem es keine Rückfragen bezüglich der Bepunktung gibt, stellt Vorsitzender Landrat Straubel den Bepunktungsvorschlag mit 23 Punkten zur Abstimmung. Das Entscheidungsgremium befürwortet das Projekt und stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%
Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**14**

TOP 19: Bepunktung Projekt Generationenübergreifender Bewegungspark Ebersdorf

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei keinem Entscheidungsgremiumsmitglied liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. LAG-Manager Gruber fasst das Projekt zusammen und stellt den Vorschlag für die Bepunktung im Rahmen der Projektauswahlkriterien vor. […]

Nachdem es keine Rückfragen und keine Änderungswünsche bezüglich der Bepunktung gibt stellt Vorsitzender Landrat Straubel den Bepunktungsvorschlag mit 19 Punkten zur Abstimmung. Das Entscheidungsgremium befürwortet das Projekt und stimmt dem Bepunktungsvorschlag zu.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 14
Nein-Stimmen: 0
Enthaltung: 0

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%
Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	10		14	14

LAG-Manager Gruber stellt das Ranking der Projekte auf Grundlage der Bepunktung durch das Entscheidungsgremium vor. Mit Blick auf das verfügbare Restbudget können Beschlüsse über folgende Projektzuschüsse gefasst werden:

Projekt	Träger	Zuschuss	Punkte PAK
Mobiler Bauernhof	BBV München, Kreisbauernverein Coburg e.V. (Kooperationsprojekt)	26.520,70 €	29
Attraktivitätssteigerung Kurpark durch Adventure-Golf-Parcours	Stadt Bad Rodach (Eigenbetrieb ThermeNatur der Stadt BR)	150.000,00 €	28
Nachhaltige Entwicklung Skilift und Gletscheralpe Neukirchen	Wintersport- und Freizeitclub Coburg-Neukirchen e.V.	32.923,15	28
Der erste Eindruck zählt – Umgestaltung Eingangsbereich Museum Deutsche Spielzeugindustrie Neustadt b. Coburg	Zweckverband Museen Coburger Land	88.888,74 €	25
eCO-Loop Region Coburg	DKL mbH	- €	23
Digitale Erfassung und Ausstellung Archäologie Region Coburg	Coburger Landesstiftung: Naturkunde-Museum Coburg	- €	22
Inklusionsprojekt des Tennisclub Rödental e.V.	Tennisclub Rödental e.V.	- €	20
Generationenübergreifender Bewegungspark Ebersdorf	Gemeinde Ebersdorf bei Coburg	- €	19

TOP 20: Beschluss Projektauswahlverfahren Mobiler Bauernhof

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei keinem Entscheidungsgremiumsmitglied liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor.

Nachdem es keine Rückfragen gibt, wird das Projekt zur Abstimmung gestellt.

Das Leader-Kooperationsprojekt „Mobiler Bauernhof“ unter der Trägerschaft des „Bayerischen Bauernverbands München“ erfüllt die Pflichtkriterien der Leader-Förderrichtlinie und die Projektauswahlkriterien der LAG. Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag mit insgesamt **29 Punkten** zu und beschließt die Förderung des Projektes.

Bei Gesamtkosten in Höhe von 166.410,06 € und förderfähigen Kosten von 151.546,85 € wird eine LEADER-Förderung von 70 % in Höhe von 106.082,79 € beantragt. Der Anteil der jeweiligen LAG´n an den LEADER-Fördermitteln beträgt 25 %. **Die LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stellt hierfür aus ihrem**

Budget Mittel in Höhe von bis zu 26.520,70 € zur Verfügung. Der LAG-Vorsitzende wird ermächtigt, die Kooperationsvereinbarung zu unterzeichnen.

Die Federführung des Leader-Kooperationsprojekts liegt bei der LAG Kulturerlebnis Fränkische Schweiz e.V. Die LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Einsatz des Mobilen Bauernhofs auch außerhalb des LAG-Gebiets zu.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%
Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**14**

TOP 21: Beschluss Projektauswahlverfahren Attraktivitätssteigerung Kurpark durch Adventure-Golf-Parcours

Vorsitzender Landrat Straubel übergibt die Sitzungsleitung an Vorstandsmitglied Jens Beland. Dieser ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei den Entscheidungsgremiumsmitgliedern Sebastian Straubel, Tobias Ehrlicher und Stefan Hinterleitner liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. Die betroffenen Mitglieder nehmen nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Nachdem es keine Rückfragen gibt, wird das Projekt zur Abstimmung gestellt. Die Mindestpunktzahl von 18 Punkten wird erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag im Rahmen der Projektauswahlkriterien mit insgesamt 28 Punkten zu und beschließt die Förderung des Projektes Attraktivitätssteigerung Kurpark durch Adventure-Golf-Parcours (Projektträger Stadt Bad Rodach / Eigenbetrieb ThermeNatur der Stadt Bad Rodach) zu einem Fördersatz von 40 % und in Höhe von max. bis zu 150.000,00 EUR.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 10
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

Öffentlich	3	27,3%
Wirtschaft	3	27,3%
Energie und Klimaschutz	1	9,1%
Landwirtschaft	1	9,1%
Soziales	1	9,1%
Tourismus	2	18,2%
	11	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	0
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	0
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	0
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**11**

TOP 22: Beschluss Projektauswahlverfahren Nachhaltige Entwicklung Skilift und Gletscheralpe Neukirchen

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei keinem Entscheidungsgremiumsmitglied liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor.

Nachdem es keine Rückfragen gibt, wird das Projekt zur Abstimmung gestellt. Die Mindestpunktzahl von 18 Punkten wird erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag im Rahmen der Projektauswahlkriterien mit insgesamt 28 Punkten zu und beschließt die Förderung des Projektes Nachhaltige Entwicklung Skilift und Gletscheralpe Neukirchen (Projektträger Wintersport- und Freizeitclub Coburg-Neukirchen e.V.) zu einem Fördersatz von 40 % und in Höhe von max. bis zu 32.923,17 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%
Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**14**

TOP 23: Beschluss Projektauswahlverfahren Der erste Eindruck zählt – Umgestaltung Eingangsbereich Museum Deutsche Spielzeugindustrie Neustadt b. Coburg

Vorsitzender Landrat Straubel übergibt die Sitzungsleitung an Vorstandsmitglied Jens Beland. Dieser ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei den Entscheidungsgremiumsmitgliedern Sebastian Straubel und Martin Finzel liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. Das betroffene Mitglied nimmt nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil. Die übertragene Stimme von Herrn Finzel ist wird im Rahmen des Tagesordnungspunktes nicht gezählt.

Nachdem es keine Rückfragen gibt, wird das Projekt zur Abstimmung gestellt. Die Mindestpunktzahl von 18 Punkten wird erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag im Rahmen der Projektauswahlkriterien mit insgesamt 25 Punkten zu und beschließt die Förderung des Projektes Der erste Eindruck zählt – Umgestaltung Eingangsbereich Museum Deutsche Spielzeugindustrie Neustadt b. Coburg (Projektträger Zweckverband Museen Coburger Land) zu einem Fördersatz von 60 % und in Höhe von max. bis zu 88.888,74 EUR.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	12
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	3	25,0%
Wirtschaft	3	25,0%
Energie und Klimaschutz	2	16,7%
Landwirtschaft	1	8,3%
Soziales	1	8,3%
Tourismus	2	16,7%
	12	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	0
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	0
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**12**

TOP 24: Beschluss Projektauswahlverfahren Digitale Erfassung und Ausstellung Archäologie Region Coburg

Sitzungsleiter Jens Beland ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei Entscheidungsgremiumsmitglied Sebastian Straubel liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor. Das betroffene Mitglied nimmt nicht an der Beratung und Beschlussfassung teil.

Nachdem es keine Rückfragen gibt, wird das Projekt zur Abstimmung gestellt. Die Mindestpunktzahl von 18 Punkten wird erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag im Rahmen der Projektauswahlkriterien mit insgesamt 22 Punkten für das Projekt Digitale Erfassung und Ausstellung Archäologie Region Coburg (Projektträger Coburger Landesstiftung / Naturkundemuseum Coburg) zu.
Aufgrund der Mittelausschöpfung im Rahmen des LAG-Budgets kann kein Zuschuss gewährt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	13
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	4	30,8%
Wirtschaft	3	23,1%
Energie und Klimaschutz	2	15,4%
Landwirtschaft	1	7,7%
Soziales	1	7,7%
Tourismus	2	15,4%
	13	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	0
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	**10**		14	**13**

TOP 25: Beschluss Projektauswahlverfahren Inklusionsprojekt des Tennisclub Rödental e.V.

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei keinem Entscheidungsgremiumsmitglied liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor.

Nachdem es keine Rückfragen gibt, wird das Projekt zur Abstimmung gestellt. Die Mindestpunktzahl von 18 Punkten wird erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag im Rahmen der Projektauswahlkriterien mit insgesamt 20 Punkten für das Projekt Inklusionsprojekt des Tennisclub Rödental e.V. (Projektträger Tennisclub Rödental e.V.) zu.
Aufgrund der Mittelausschöpfung im Rahmen des LAG-Budgets kann kein Zuschuss gewährt werden.

Abstimmungsergebnis:
Ja-Stimmen: 13
Nein-Stimmen: 1
Enthaltung: 0

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%
Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	10		14	14

TOP 26: Beschluss Projektauswahlverfahren eCO-Loop Region Coburg

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei keinem Entscheidungsgremiumsmitglied liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor.

Nachdem es keine Rückfragen gibt, wird das Projekt zur Abstimmung gestellt. Die Mindestpunktzahl von 18 Punkten wird erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag im Rahmen der Projektauswahlkriterien mit insgesamt 23 Punkten für das Projekt eCO-Loop Coburg - gemeinsam Plastik recyceln! (Projektträger DKL mbH) zu.

Aufgrund der Mittelausschöpfung im Rahmen des LAG-Budgets kann kein Zuschuss gewährt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%
Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	10		14	14

TOP 27: Beschluss Projektauswahlverfahren Generationenübergreifender Bewegungspark Ebersdorf

Vorsitzender Landrat Straubel ruft den Tagesordnungspunkt auf. Bei keinem Entscheidungsgremiumsmitglied liegt nach eigenen Angaben ein Interessenskonflikt im Sinne von §5 Nr. 4 GO-Entscheidungsgremium vor.

Nachdem es keine Rückfragen gibt, wird das Projekt zur Abstimmung gestellt. Die Mindestpunktzahl von 18 Punkten wird erreicht. Alle Pflichtkriterien sind erfüllt.

Das Entscheidungsgremium der LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V. stimmt dem Bepunktungsvorschlag im Rahmen der Projektauswahlkriterien mit insgesamt 19 Punkten für das Projekt Generationenübergreifender Bewegungspark Ebersdorf (Projektträger Gemeinde Ebersdorf b. Coburg) zu.

Aufgrund der Mittelausschöpfung im Rahmen des LAG-Budgets kann kein Zuschuss gewährt werden.

Abstimmungsergebnis:

Ja-Stimmen:	14
Nein-Stimmen:	0
Enthaltung:	0

Öffentlich	5	35,7%
Wirtschaft	3	21,4%
Energie und Klimaschutz	2	14,3%
Landwirtschaft	1	7,1%
Soziales	1	7,1%
Tourismus	2	14,3%
	14	100,0%

Name	Vorname	Organisation	Öfftl. (7)	WiSo (10)	Interessensgruppe	Teilnahme/ übertragene Stimme/ nachträglich eingeholte Voten	stimmberechtigt i. Bez. auf Interessens-konflitregelung
Aydin	Can	Stadt Coburg	1		Öffentlich	0	
Beland	Jens	Kreishandwerkerschaft Coburg, Kreishandwerksmeister		1	Wirtschaft	1	1
Cukrowski	Björn	IHK zu Coburg		1	Wirtschaft	1	1
Ehrlicher	Tobias	Stadt Bad Rodach, 1. Bürgermeister	1		Öffentlich	1	1
Finzel	Martin	Initiative Rodachtal e.V., 1. Vorsitzender	1		Öffentlich	1	1
Hinterleitner	Stefan	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Kunick	Herbert	Privatperson		1	Landwirtschaft	1	1
Lindenlaub	Kerstin	Stadt Coburg, Abteilungsleiterin der Kulturabteilung	1		Öffentlich	1	1
Mattern	Rainer	Evang.-Luth. Dekanat Coburg, Leiter Kirchengemeindeamt und Verwaltungsstelle, Geschäftsführung GKV		1	Soziales	0	
Mogalle	Hildegard	Privatperson		1	Soziales	1	1
Pilarzyk	Kerstin	DEHOGA Bayern, Vorsitzende Kreisstelle Coburg		1	Tourismus	1	1
Steinhardt	Dr. Jörg	Tourismusregion Coburg.Rennsteig e.V., Geschäftsführer		1	Tourismus	1	1
Stößel	Anna	vhs-Coburg Stadt und Land gGmbH, Geschäftsführerin	1		Öffentlich	0	
Straubel	Sebastian	Landkreis Coburg, Landrat	1		Öffentlich	1	1
Weiß	Wolfgang	Privatperson		1	Energie und Klimaschutz	1	1
Wolfrum-Horn	Susanne	Privatperson		1	Wirtschaft	1	1
Zietz	Anja	Landratsamt Coburg, Landkreisentwicklung: Gesundheit, Pflege und gesellschaftlicher Zusammenhalt	1		Öffentlich	1	1
			7	10		14	14

TOP 28: Sonstiges

Es liegen keine Anfragen oder Anträge vor.

Vorsitzender Landrat Sebastian Straubel bedankt sich bei allen Anwesenden für die Mitarbeit und Unterstützung und schließt die Sitzung um 21:00 Uhr.

Coburg, 21.05.2026

_____	_____
Landrat Sebastian Straubel 1. Vorsitzender LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.	Tobias Gruber LAG-Manager LAG Coburg Stadt und Land aktiv e.V.

Anlage(n):

1) Teilnehmerliste
2) Präsentation vom 21.05.2026